

19. September 2001

Hafenfest in Krems:

Neue Containerterminals samt Gleisanlagen werden eröffnet

Mit einem Nostalgiezug auf neuen Gleisanlagen rollen die Eröffnungsgäste des Kremser Hafenfestes morgen, Freitag, ein. Landesrat Ernest Gabmann eröffnet ein neu errichtetes Containerterminal samt den dazu gehörenden Gleisanlagen. Die Kremser Hafen- und Industriebahn GesmbH und die im Hafen ansässigen Firmen der Mirka-Gruppe veranstalten aus diesem Anlass ein Hafenfest.

Das neue Containerlager umfasst 30.000 Quadratmeter Fläche. Auch ein schwerer Containerstapler ist jetzt vorhanden, der das Ladegut auf die neu verlegten Schienen befördert. Die Kosten beliefen sich auf rund 50 Millionen Schilling (3,63 Millionen Euro). Seit 1994, dem Beginn des Hafenausbaues, wurden 240 Millionen Schilling (17,44 Millionen Euro) durch die im Besitz der Stadt Krems stehende Kremser Hafen-AG in neue Anlagen investiert. In den nächsten Jahren erfolgen weitere Gleisbauten, eine Starkstromleitung wird höher gelegt, um die Ladearbeiten nicht zu behindern, und die Kranschiene wird um 275 Meter verlängert. „Der Kremser Hafen hat durch diese neuen Investitionen größte Bedeutung für den niederösterreichischen Zentralraum, aber auch für Wald- und Industrieviertel erlangt“, stellt dazu Mag. Weber, Geschäftsführer der Kremser Hafen- und Industriebahn GesmbH fest. Die Verlagerung des Güterverkehrs auf den Wasserweg werde sich aber noch verstärken lassen, wenn die noch immer im Donaubett vorhandenen Brückenreste am Unterlauf der Donau beseitigt sind, so Weber.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at